

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 2 (1895)

Heft: 10

Artikel: Jacquardkarten-Bindmaschine

Autor: E.O.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-628701>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lith E Senn, Zürich

Erscheint monatlich
einmal

Für das Redactionscomite:
E. Oberholzer, Zürich-Wipkingen

Abonnementspreis
Frs. 4.— jährlich

Inserate
werden angenommen.

Nachdruck nur unter Quellenangabe gestattet.

Patentangelegenheiten & Neuerungen.

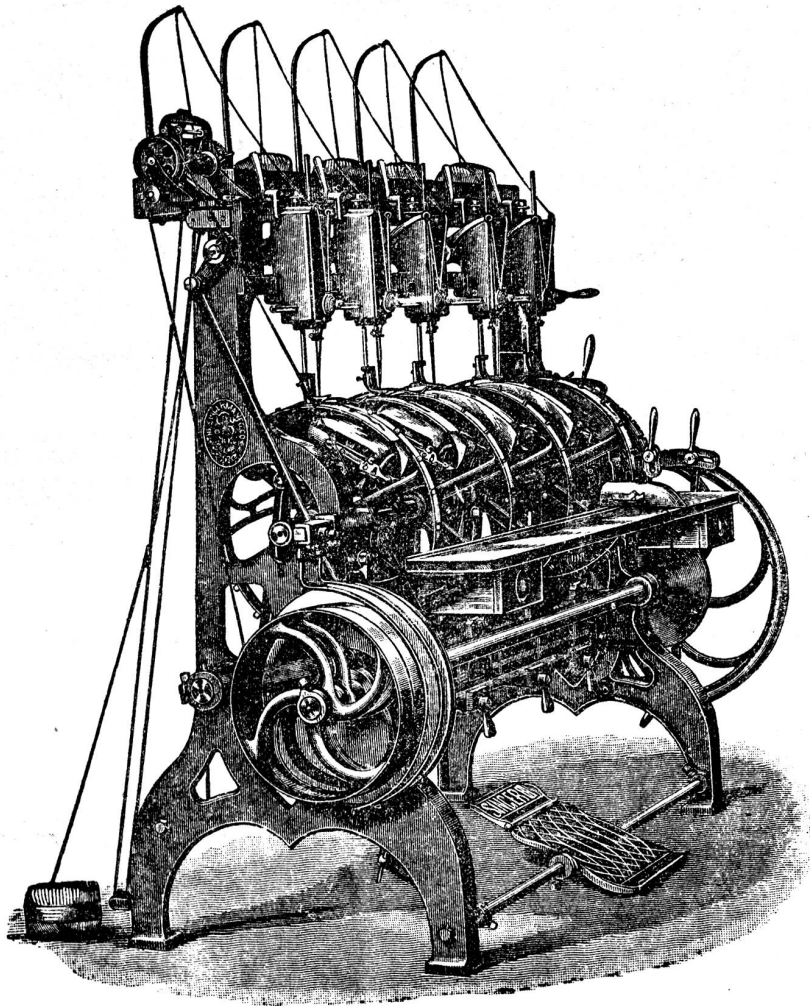
Jacquardkarten-Bindmaschine.

Umstufender Cliché-Abzug vornehmlich für eine Finger'sche Kartebindmaschine, welche in der Britischen Patentschrift No. 117,000 vom 1. März 1895 in Betrieb befindet.

Die ganze Maschine in elegantem Eisen, wiegt nicht mehr als ein gewöhnliches Tischschloß und ist für die verschiedensten Arten von Jacquardkarten geeignet.

Die Länge des Kartenschiebers, durch welche die Jacquardkarten eingezogen werden, beträgt in der gewöhnlichen Ausführung 50 cm. Die Breite des Kartenschiebers beträgt 11 cm. Die Länge des Kartenschiebers beträgt 40 mm. Die Maschine ist mit einer kleinen Handpumpe für die verschiedenen Arten von Jacquardkarten versehen. Die Maschine ist für die verschiedensten Arten von Jacquardkarten geeignet.

Die Maschine ist mit Feinwerkzeugen versehen. Die Maschine wird mit



Das Rollen mit-
 telt eines Fußtritt-
 einrichtung anbinden.
 Nach Aufsetzen des
 Fußes mit dem betref-
 fenden Knütt, gelangt
 die Maschine in Betrieb,
 wird der Fuß entfernt,
 so bleibt die Maschine
 sofort stehen.

Manch die Antoin-
 nette 80 Weissen, zur
 Min. (Antoinbollen
 30 cm. Nierenspanner),
 so können 20 Knoten
 zur Minute gebildet
 werden. Man hat man
 25% Abrieb und 10
 Minuten Abrietzzeit,
 so erfüllt man 9000
 Knoten als eine
 Tagesproduktion.

Da sich an der Maschine ein Nylorganat befindet, das, wenn ver-
 zerrt, mit der laufenden Maschine in Tätigkeit bleibt, so ist mit
 dem Nyl kein Schaden keine Zeit zu verlieren. Die Nylen werden
 automatisch außer Betrieb gesetzt, sobald sie gefüllt sind.

E. O.

Die Seidenindustrie in Elberfeld-Barmen.

Romen's Journal enthält folgende interessante Mitteilungen:

Während einer Reise von Gießen hatten sich die Fabrikanten laiften
 farbiger Seidenstoffe zu Kleiderzeugen für die Elberfeld-Barmener Industrie